

Telegr. Depeschen der Saale-Zeitung.

Berlin, 26. Aug. Nach hier vorliegenden Nachrichten hat heute Morgen kurz nach 9 Uhr ein heftiges Erdbeben in Oberfeld, Kreis, Döberitz, Barmen stattgefunden und zwar am letzten Ort besonders heftig.

New-York, 25. Aug. In San Domingo ist eine Revolution ausgebrochen, mehrere Spanische Aufständische, welche nach der Hauptstadt marschirten, in welcher die Unruhen ausgebrochen sind, wurden gefangen.

Deutsches Reich.

Es verlautet, daß die deutsche Reichsregierung der Einladung zur Besichtigung der pariser internationalen Münzconferenz nicht Folge geben wird.

Mit Genehmigung des Königs von Baiern findet im nächsten Jahre in München eine internationale Luftausstellung statt, welche sich jedes 4. Jahr wiederholen soll.

Der Reichstag hat das Protectorat über diese Anstellungen übernommen.

Der Reichsmörder Nobiling soll, wie ein Berichtstatter der 'Welt' mittheilt, in eine Irrenanstalt überführt werden.

Großbritannien.

Die Königin hat sich nach Palmers begeben. Zu den militärischen Verhältnissen Englands giebt unser Berliner Correspondent folgenden Beitrag:

Welchen Luxus an Officiellen England sich erlaubt, geht daraus hervor, daß es bei 297 Schiffen seiner Marine nicht weniger als 332 Admirale und für seine kleine Flotte mehrere Generale, in Allem 13898 Officiere besitzt, von denen 11,677 in vollem Gehalte stehen.

Der König von Schweden gab am Sonnabend Abend den Mitgliedern des internationalen Congresses für die Reform des Gefängniswesens auf dem Schloß Drottningholm ein glänzendes Fest.

Rußland.

In Sadow Mesenzow wird mitgetheilt, daß eine Prämie von fünfzigtausend Rubel, von Jemanz' für diejenige Person deponirt werden, welche den Mörder des General-Majors dem Arme der Gerechtigkeit überliefert wird.

\* Bilanz und von Interesse ist es ebenfalls, daß die russische Regierung die erste war, die von dem neuen Socialisten-Hebel einwärtig eine erste Exemplare sich von Berlin, zum Studium, übermitteln ließ.

Afrika.

Wilson hat die Leitung des ägyptischen Finanzministeriums übernommen. Durch die Beschlässe der zur Unter-

Des Serail des Sultans.

Um die Schwerezeiten einer Reform der Türkei recht zu begreifen, muß man sich eine Vorstellung von dem Hofe des Sultans machen. Das prächtige Serail, dessen Gebäude sich in der Länge von anderthalb englischen Meilen längs der Ufer des Bosporus erstreckt, hat mehr als 3000 Bewohner und ist eine Stadt für sich.

Die Sultane gehen eine regelmäßige Ehe ein und die oberste Bedienten des Serails sind zumal die Gemahlin, die Nebenfrauen und die Begüterten des Serails sind für unterthänigen Gehorsam tauglich.

Ludung der Finanzlage Egyptens niedergelegten Enquete-Commission ist bestimmt:

Es darf keine Erhebung von Steuern stattfinden ohne ein von der Legislative beschlossenes Gesetz, welches die von den Einwohnern und den Fremden einzunehmenden Steuern festgelegt werden.

Wie aus Tunis vom Sonnabend gemeldet wird, ist der bisherige Marineminister und Siegelbewahrer, General Mustafa Ben Zeman, an Stelle Kasanadar's, welcher seine Entlassung genommen hat, zum Premierminister und Präsidenten der Finanz-Commission ernannt worden.

\* In Marocco herrscht die Cholera derartig, daß in Gibraltar eine Quarantäne für die von dort kommenden Schiffe angeordnet worden ist.

Salle, den 26. August.

Gestern Nachmittag beging der Turnverein zu Giebichenstein die Geburtstagfeier seines ungeliebten Fahne und Reputations verschiederer, benachbarter Vereine waren als Zeugen des feierlichen Actes erschienen.

Außerordentliche Stadtverordneten-Sitzung vom 24. August.

1. Ueber das vor 14 Tagen beschlossene Abkommen mit der Universität betriebs der Regulierung der Maßentwerfung wurde Herr Gräßler ein Verlangen nach nicht erledigten Punkt (Straßen) 1) die unentgeltliche Herabgabe des außerhalb der Umfassungsmauer der klinischen Bauten in der Schimmelstraße und der Magdeburgerstraße gelegenen Streifens neben der Straße.

2. Bezüglich des Baues mehrerer Häuser auf dem Mühlengraben durch den Architekt Boller, für welche Straße die Grundstücke bereits vor dem Obieg von 1875 festgelegt war, wurde Herr Gräßler ein Verlangen in Ansehung der Consequenzen dieses Beschlusses dargelegt.

3. Der Aufbruch des dem Fabrikanten Künze gehörigen abgetrauten Stalles auf der Bismarckstraße hat die Frage der Regulierung der südlichen Seite jener Straße veranlaßt.

Außerordentliche geschlossene Sitzung der Stadt-Verordneten-Versammlung.

Dienstag, 27. Aug. Nachmittags 4 Uhr.

Tagesordnung: Beratung und Beschlußfassung in der Angelegenheit, die Uebertragung der südlichen Krankenpflege auf die Universitäts-Klinik betreffend.

Der Vorbericht der Stadtverordneten-Versammlung. Götting.

und erhält eine Reihe von Gemächern, eine Daire und einen Anbruch auf den kaiserlichen Hof für ihr ganzes Leben, oder so lange, bis der Sultan ihr einen Gatten giebt.

Was nun die männlichen Einwohner des Serails betrifft, so sind zu außer dem notwendigen Stab von Kammerherren, Secretären, Hofkammern, Genußern, Köchen und Küchenern ein Corps von 200 Bogen und Musikern und das ganze Arme von Barbieren, Barbieren, Vorlesern der kaiserlichen Sprachen, Athleten, Hofschneidern, Dolmetschern, Buchschreibern, Astrologen und Stallknechten.

Provinzial-Nachrichten.

Der Kranke, 24. Aug. Den Verstorbenen der Selbsttödtung ...

Der Hary-Märtyrer Feuerwehrtag zu Stendal.

Nachdem in der am 12. Mai d. J. in Magdeburg abgehaltenen ...

Bemerktes.

(Kleiderordnung am englischen Hofe.) Es wird gar Manchen ...

Ein Laden, in der Nähe des Neumarkts, soll eingerichted und vermietet werden.

Eine Hofwohnung zu 65 % und eine anderetole Leute zu 30 % zu vermieten Schulberg 4. l.

Eine herrliche Wohnung von 7 Zimmern mit Saal, Badezimmer und sonstigen Zubehören in schöner, gesunder Lage, ist für die Vermietung zu vermieten auf Wilsa Ludwig 2c.

Verlehnungshalber freundliche Wohnung von 3 Zimmern, 2 Kammern nebst Zubehör, in besserer Gegend, vom 1. October c. zu vermieten. Näheres vor dem Steinthor 6, im Laden.

Zwei H. Wohnungen zu vermieten. Näb. Grünstr. 3, III., v. d. Steintth. Eine Wohnung zu vermieten. Preis 54 %, gr. Ulrichstr. 22.

3 St., 4 St., Küche und Zubehör, 1 Etage. Diner oder auch früher zu besetzen. Diercks Garten 1. a. Gumm.

Ein Logis, St. 2. u. 3., per 1. October zu vermieten. Rindfleischstr. 17. Fabl. Wohnung, St. und K. für einen Kandidat der Rechtswissenschaft zu überlassen bei Befähigung von Kindern bez. Schularbeiten. Näb. in der Exped. d. Ztg.

schlicht sich vor der Ungläublichen, die dann lebhaft wieder ...

(Ein bödlicher Kniff.) Von einem recht bösen Geiste ist eine ...

(Nissen oder -Enten?) Aus Nissen wird Gemelbe, daß ein ...

Am 20. Aug. d. J. starb im 82. Lebensjahre der General der Infanterie ...

Berere und Berammlungen. Der in Gest. tagende Journalistentag wurde von Dr. ...

Dom 15. u. 16. Sept. findet in Würzburg der diesjährige ...

Verkehrs-, Handels- und Wörten-Nachrichten. Halberstadt, 24. Aug. (Wochen-Bericht von V. Thiele.) Getreide ...

Ein ordentliches, erliches Dienstmädchen mit guten Aesthen, das eine kleine ...

Ein anständiges Mädchen mit 2 u. 3jähr. Zeugn. u. eine besgl. mit 7jähr. Zeugn. suchen 1. October ...

Einige recht erdentliche Mädchen suchen 1. September Stellen durch Frau Deparade, gr. Schlamm 10.

Eine geübte Maschinenführerin wird geucht alter Markt 5, III.

Ein an Ordnung gewohntes Mädchen wird für Küche und Haus zum 1. October geucht. Näheres Landwehrstraße 8, 1. Trepp.

Ein ererbtes Kinnerrädchen oder eine Frau zur Wartung eines Kindes sucht per Oct. Stellung in einem größeren Hause zur Erlernung der Wirthschaft. Offerten unter R. 196 befördert die Exped. d. Ztg.

Stettin, 24. Aug. Weizen, pr. Sept.-Oct. 185.00, Roggen ...

Telegraphische Cours-Berichte der Saale-Zeitung. Berlin, 26. August, Nachm. 2 Uhr - Min. Fonds-Börse.

Coursbericht v. Zeising, Arnold, Heinrich & Co., am 26. August 1878.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 24. August. Gchichtliche: Der Metalldreher G. Händel und F. Hartmann ...

Verkäuferei-Geuch. Ein anständiges Mädchen, das gute Aesthen anzuhängen hat, wird als ...

Alle Fühbeinährme. Ein leichter Fühbeinährwagen und eine offene Droische ...

Amalie Markert, Leipzigerstraße 103.

Wirthschafterin geucht. Eine ältere erfarbene Wirthschafterin, welche gut zu kochen und selbstständig ...

Ein junges Mädchen vom Lande sucht per Oct. Stellung in einem größeren Hause zur Erlernung der Wirthschaft. Offerten unter R. 196 befördert die Exped. d. Ztg.

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.





Das General-Versand-Depot für Echte Biere von C. G. Canitz Comptoir und Kellerei:



Kendnitzer Straße 7 in Leipzig, gr. Steinstraße 51 in Halle aS.  
 empfiehlt und versendet in Original-Fass und Flaschen:  
**Kösender Weissbier** (Brauerei G. Brückner in Kösen)  
 131 Fl. 3 Mk., 501 Fl. 10 Mk., 242 Fl. 3 Mk., 502 Fl. 6 Mk.  
**Zerbster Bitterbier** (Brauerei L. Pfannenbergs & Söhne in Zerbst)  
 242 Fl. 3 Mk., 502 Fl. 6 Mk.  
**Culmbacher Exportbier** (1. Aktien-Exportbier-Brauerei in Culmbach)  
 152 Fl. 3 Mk., 502 Fl. 9 Mk.  
**Pilsener Versandtbier** 132 Fl. 3 Mk., 502 Fl. 11 Mk.  
**Canitz Malz-Porter** (Specialität, Brauerei G. Brückner in Kösen)  
 152 Fl. 13 Mk., 502 Fl. 9 Mk.  
**Hofer Bayer. Malzbier** (Brauerei Gebr. Angermann in Hof)  
 202 Fl. 3 Mk., 502 Fl. 7 Mk., sowie  
**Wiener Märzen** (Brauerei Siebighausen)  
 242 Fl. 3 Mk., 502 Fl. 6 Mk.

Die Preise verstehen sich excl. Flasche und per Cassé. Flaschen werden pro Stück mit 15 Pfg. in Rechnung gebracht und dafür innerhalb 4 Wochen in reinlichem Zustande retour gekauft. Bei Entnahme für 3 Mk. und mehr Stadt und angrenzende Ortschaften frei in's Haus, nach außerhalb ab Bahnhof hier in Fässern von 25-100 Ethern, in Kisten von 24-100 Flaschen in Fach- und Büchsenverpackung, mit Schraubenverschluss, brauen zu öffnen und zu verschließen. Alles Nähere sagen die Preisbücher, welche nebst demselben stets gratis und franco zu Diensten sind. Wiederverkäufer bei regelmäßiger und Mehrabnahme extra Rabatt.  
 NB. Ich bitte, meine Biere nicht mit den neueren Zeit so vielfach an den Markt gebrachten unechten Bieren zu verwechseln. Es ist wohl jedem selbstverständlich, daß eine echte und unverfälschte Waare für solche Schänderpreise, für welche jetzt häufig Biere unter gut klingendem Namen offerirt und geliefert werden, nicht verkauft werden kann. (Uebrigens sind meine Biere billig gestellt.)  
 Jedem geehrten Consumenten ist der Zutritt in meine Geschäftsräume auf Wunsch gestattet.  
 Hochachtungsvoll D. O.

Natürliche Mineralwasser!

Das allein ächte Selterswasser, durchaus nicht zu verwechseln mit dem in den Handel gebrachten sogen. Selzerwasser, sowie die natürlichen Fachinger-, Emser-, Kränchen- und Kessel-, Schwalbacher-, Stahl- und Weinbrunnen-, Weibacher- und Gelsauer Wasser, ohne alle künstlichen Zusätze, aus den weitberühmten fischalischen Mineralquellen, gefüllt in Krügen und Flaschen, welche außer an den bekannten Abzügen, insbesondere an der in unseren Ferienlande der Kapseln angebrachten Bezeichnung:  
**„Stanol- und Metallkapselabrik Wiesbaden“**  
 erkennbar sind - werden stets in frischerster Füllung; ebenso auch die ächten Emser Pastillen zum Verkauf vorrätig gehalten bei den Herren **Heimbald & Co. in Halle aS.**  
 Königl. Preussisches Brunnen-Comptoir in Niederselters.

**Oberböblinger u. Bitterfelder Briquettes, Böhmisches Braunkohlen, beste Marken, Dampfpreksteinen von Gebr. Brandt in Wanleben, Zwickauer Steinkohlen, Grude-Coaks empfiehlt billigst Oskar Zeising, Berlinerstraße 4a.**  
 Bestellungen für mich nehmen auch die Herren:  
 C. F. G. Kitzing, Schmeerstraße 43,  
 H. Spelling, gr. Ulrichstraße 28, sowie  
 Friedr. Weickardt, Roßlenkinder, Mühlweg 24, entgegen.

Beste westphälische und schlesische gewaschene Schmiedehöhlen liefern jedes Quantum ab Wert und ab Lager billigst **Ed. Lincke & Ströfer.**

**Keuchhusten,** dieses so sehr gefürchtete und furchtbare Leiden für kleine Kinder, wirkt sich und mit gutem Erfolge zu entfernen, ist den Mütter nicht dringend genug ein Herz zu legen, sich des Gebrauchs des von Frau **Antonie Kesterstein** in **Alfild** am **Harz** erfindenen **Waldschnecken-Extractes**, welcher als unfehlbares **Keuch-** und **Wunden-Vertilgungsmittel** ärztlich gewiß und empfohlen worden ist, zu bedienen. Das **Extract** löst in jedem Falle: ist der Keuchhusten noch nicht zum Ausbruch gelangt, so unterbricht dies nach Anwendung des **Extractes**; ist der Keuchhusten aber selbst im höchsten Grade da, so wird die Gefahr, das Würgen und die Todesangst des Kindes binnen 1-2 Tagen gehoben, wenn es alle 1-2 Stunden einen Theelöffel voll von diesem **Extract** erhält, und das Kind frisst niemals an diesem so schmerzhaften Leiden. Das **Waldschnecken-Extract** ist, welches in Norddeutschland schon in den meisten Familien seines guten Erfolges wegen als **Radical-Vertilgungsmittel** für Keuchhusten etc. anerkannt worden ist und worüber die vielseitigsten Zeugnisse und Dankverweise (s. vorunter von mehreren Aerzten) vorliegen, ist auch bei **Brust- und Lungenleiden** als ein sehr wohlthätig wirkendes zu bezeichnen. **H. S. S.** ist zu beziehen durch **Albin Hentze** in **Halle aS.**, Schmeerstr. 39.

**Möbeltransportgelegenheit.** Anfang nächsten Monats fährt mein großer Möbelwagen leer nach **Zerua.**  
**C. Dettenborn, Halle aS.**

**Institut zur Vorbereitung Einjährig-Freiwilliger,** begründet im Jahre 1864.  
**Halle a. d. S., Villa „Ludwig etc.“**  
 Der Intercurius beginnt am 7. October früh 8 Uhr. - Die mit dem Institut verbundene „**Vorschule**“ ermöglicht auch die Aufnahme junger Jünglinge. - Pension. - Prospect. **Dr. J. Harang, Director.**

Der **INVALENDEN** empfiehlt sich zur prompten und billigen Behergung von **Zeitungsanzeigen** in sämtlichen Blättern der Welt.

**Professor C. Thedo's Bart-Tinctur.** (genannt **Baritzwiel**)  
 Fünfzehn Jahre von Erfolg haben es immer allen Zweifeln gestellt, das **Professor Thedo's Bart-Tinctur** das beste und sicherste Mittel sei zur Erlangung eines schönen Bartwuchses. Zahllose Männer aller, selbst der höchsten Stände, verdanken ihren schönen Bart nur diesem Mittel. - Dasselbe besteht aus dem Extracte der von **Professor C. Thedo** entdeckten Pflanze **Ontonar** und befördert den Bartwuchs mit ungleichlicher Schnelligkeit, so dass selbst fünfjährig junge Leute in der kürzesten Zeit einen vollen und kräftigen Bart damit erreichen, was bereits durch Tausende von Zeugnissen bewiesen wurde.  
 Nur Wohlgehorhen!  
 Es freut mich, Ihnen die Mittheilung machen zu können, dass die mit mir gesendete **Baritzwiel** ein sehr wirksames Mittel ist. Der kurze Zeitraum, mit welchem ich dieselbe anwende, hat gezeigt, wie schon kräftiger Bartwuchs hervor zu treten. Ich beschreibe für Bekannte noch weitere eine Flasche, die Sie mir gefälligst per Post einschieken wollen. Mit Hochachtung, **K. Linhardt.**  
 L. in d. St. Juli 1872.  
 Preis per Flasche 3 Mk., die laut Gebrauchsanweisung dabei zu verwendende Broschüre pro Stück 1 Mk. General-Depot bei **C. G. Canitz**, in Frankfurt a. M.

**Turnverein „Friesen“.** Heute Montag den 26. August **Grosses Extra-Concert** in „Müller's Bellevue“, wozu Freunde und Gönner hiermit freundlichst eingeladen werden. **Entrée 7 c.**  
**Müller's Bellevue.** Dienstag den 27. August **Grosses Frei-Concert.** Anfang Abends 8 Uhr. **Hermann Schade.**

**Fr. W. Stephan's Bier-Brauerei-Restaurations (Wohlf.)** Heute Dienstag **Extra-Frei-Concert** unter gütlicher Mitwirkung des Gesangsvereins **Herrn Krämer**, welcher an diesem Abend besonders bemüht sein wird, die Ladungsmusik der mich Besprechenden in Bewegung zu setzen. Zur Aufführung kommen u. A. **Geist, Wit, Gmurr und Satyre.** **Bier hochfein.**  
 Halle. **Drud und Beleg von Otto Sempel.**

**Brillen** mit den feinsten Krystallgläsern, **Nasenklammer** in Gold, Glas, Silber und Stahl, **Lorgnetten** mit reißend ausgelegten Schalen, ganz neue Muster in größter Auswahl, **Operngucker und Fernrohre** von unübertrefflicher Wirkung, empfiehlt **Otto Unbekannt** Klein-Schmieden.

**Zum Gedankesse!** Brillant-Vand- und Wasser-**Feuerwerk** in größter Auswahl zu Fabrikspreisen. **Engel-Flanzen** in alle Farben (roth, grün u. weiß), à Pfd. 2 1/2, in Ctn. billiger. Alles in früher, kräftiger Qualität. Preislisten gratis. Wiederverkäufer Rabatt.  
**J. R. Strässer.**

Arbeiten jeder Art, wie **Haar-Zöpfe, Puffen, Schnüre** etc., fertigt schnell und solid **H. Rosenblatt, Fern, Stöbers Nchl., Schmeerstrasse 13 u. v. d. Steinthor 13.**

**Weizenstroh** ist zu verkaufen in der **Deconomie** gr. Steinstraße 30.

**Sommer-Theater** **Schmidt's Garten, gr. Ulrichstr. 11** Dienstag den 27. August die wegen Regenwetter ausgef. Vorstellung „**Mutterjean**.“ Alles Nähere die Anschlagzettel.

**Café David.** Dienstag den 27. August **Abonnement-Concert.** Anfang 7 1/2 Uhr. Entree an der Kasse 30 1/2. **W. Halle, Stadtmusikdir.**

**Bauer's Brauerei.** Dienstag Abend **Mocurtte Suppe.** **F. C. Müller.**

**Meyer's Restaurant,** Barfüßlerstr. 5 - gr. Ulrichstr. 58, empfiehlt bei reichhaltiger Speisekarte ein stets kühles, frisches Glas **Craacauer.**

**Turnverein „Friesen“.** Dienstag und Sonntag abends von Abds. 8 Uhr an **Zurück in Müller's Bellevue.** **Der Vorstand.**

**Bautechniker-Verein.** Sitzung Dienstag den 27. August Abends 8 Uhr im **Reichsaussch.**

**Wetterbeobachtung** den 24. August 3 Uhr Nachmittags. **Wind:** SW, **Schiff:** schwach, **Wetter:** schön, **Temperatur:** 18 1/2 Gr. R. Wärme. **Wolken:** vorhanden in der 2. u. 3. Schicht, **Strömung:** Süd, **schwach;** demnach ist anzunehmen, daß das **Wetter** in den nächsten Tagen vortheilhaft sein wird, und angenehm, und daß hier bei meist billigen Winden auch hellere Wiederholungen von kurzer Dauer stattfinden werden.  
 Nach allen Anzeichen soll im September vortheilhaft angenehme Witterung sein. **H. W. Sannstein.**  
 Es hat die kurze Zeit wenig Freude mit gebracht.  
**H. W. Sannstein!**

Die von mir am 30. Juni im **Gasthaus** ausgeprobenem Belegung gegen den **Einwohner R. Otto** ist in Aufregung gegeben, und nicht selbstig jurid. **Prisichona.**  
**Erdmann Schulze.**

**Dankagung.** Allen Freunden und Bekannten, welche den **Conz** meiner kleinen hochbegünstigten geliebten Tochter **Anna** so reich mit Kränzen und Kronen schmückten, sagen hiermit meinen innigsten Dank. Die trauernden Eltern **Otto Semmler** und **Frau.**

**Dank.** Für die liebevolle Theilnahme beim Begräbnis meines guten Vaters kann ich nicht unterlassen, dem **Schützen-Verein** für die ehrenvolle Belegung, sowie **Syn. Burs** **Grünstein** für die treulichsten Worte am Grabe und **Herrn Dr. Borchert** für Bekanntheit während seiner Krankheit meinen innigsten Dank hiermit auszusprechen!  
**Giebichtheim. C. Hofmann.**

fitte Gall die Post nachfolgend  
 Bestellen  
 für die  
 Nr.  
 Neben d  
 Verbanlt  
 Reiche auf  
 erregen.  
 die Beding  
 articuli  
 bisher ab  
 Ber wird  
 wiffen im  
 Wshauptu  
 Dem wir  
 Leimert  
 geben kam  
 eintritten,  
 multriren  
 (Sichstey  
 Weg n a  
 In Kür  
 kann niem  
 tragung e  
 Ratonsat  
 daß ein  
 Wiffiche  
 Criminalf  
 Sica a 89  
 verpfred  
 plingag  
 Merkmitt  
 ihrer Mit  
 Rechtglau  
 vermögen  
 herstellung  
 schufen un  
 sondern n  
 letzten led  
 fionen zu  
 in allen  
 chenpolit  
 Daran  
 Seite ge  
 wie jene  
 will anfer  
 öffentl  
 wiffen W  
 gewerft,  
 die Ermen  
 losar ein  
 vergütet  
 S. Fiere  
 das ein  
 fürlichen  
 lieren dar  
 fruchtlos  
 nicht ant  
 sein, die  
 oder Kör  
 Strafe n  
 Porlan  
 unberech  
 den ist,  
 dieje B  
 Gerad  
 feinen v  
 den Goll  
 fcher ih  
 Nleber  
 Dufft bu  
 umgehete  
 Statuen  
 brochen  
 ihr Hei  
 Wef ich  
 eud den  
 von eu  
 Menfche  
 empfab  
 zerföhre  
 und Tro  
 über eu  
 fucht, G  
 Wie?  
 weiblich  
 gängen  
 Es könn  
 den auf  
 das Du  
 unter d  
 bieten e  
 Dezen  
 Unter  
 Altes b  
 Nieman  
 pulfe ff  
 bam u